Samstag, 13. Februar 2010 SSA.S11-G-X.14 15:12:59 Uhr keine Farbseparation

In der Brunftzeit verlieren die männlichen Hirsche völlig den Verstand. Die liebestollen Geweihträger sehen in anderen Hirschen Konkurrenten – die Gunst der weiblichen Tiere gewinnt auch der Hirsch, der am lautesten Brüllen kann.

Laute locken Liebestolle

Der Glashütter Tasso Wolzenburg stellte das Hirschrufen auf zwei Messen vor

Glashütte/Dortmund. Wenn ein Gespräch sich um das Rotwild dreht, geht Tasso Wolzenburg ganz in diesem Thema auf. „Ich bin jeden Tag unter den Hirschen", verrät der Glashütter. Und er kann mit den prächtigen Geweihträgern sogar kommunizieren. Tasso Wolzenburg ist zweifacher Deutscher Hirschrufmeister, holte den Titel 2005 und 2006.

Das Röhren ist eine Kunst, die in Deutschland nicht viele Menschen beherrschen. „Es sind vielleicht 90 oder 100", erklärt der Mitarbeiter des Regionalforstamtes Siegen-Wittgenstein. In Osteuropa sei das Hirschrufen deutlich weiter verbreitet, „die machen das professioneller". So war es auch nicht verwunderlich, dass Tasso Wolzenburg jetzt auf zwei Messen in viele erstaunte Gesichter unwissender Jäger blickte, als er das Hirschrufen vorstellte. Anfang Februar in Dortmund auf der „Wild & Hund" hielt er Vorträge an fünf Tagen und in Hannover auf der „Pferd & Jagd" an drei Tagen.

Vor über 20 Jahren begann Tasso Wolzenburg, die Rufe der Hirsche zu imitieren. Das grüne Rohr, durch das er die Laute presst, dient ihm dabei nur als Verstärker. „Die ersten Jahre hatte ich keinen Erfolg, weil ich nicht den richtigen Ton getroffen habe", erinnert er sich. Doch mit der Zeit sprang das Wild auf seine Laute an. Das Erfolgsrezept? „Egal in welcher Jahreszeit, ich lebe beim Forsthaus Hohenroth unter den Hirschen und mit den Hirschen", sagt Tasso Wolzenburg, „dadurch erlebe ich Situationen, die kein Jäger zu Gesicht bekommt. Das ist der Vorteil."

Der Glashütter weiß, wie er Hirsche locken oder manchmal auch anstacheln kann. Schließlich funktioniert das Hirschrufen nur, wenn Tasso Wolzenburg die Eifersucht eines Hirsches weckt. „Das geht nur in der Brunftzeit", betont er. In dieser Phase, meist zwischen Anfang September und Anfang Oktober, setze der Verstand der Hirsche völlig aus, „da schaltet der Kopf ab", weiß Tasso Wolzenburg. Das Testosteron ist daran schuld.

Über das Jahr hinweg sind Hirsche sogar Kameraden, aber in der Paarungszeit werden die männlichen Tiere zu Konkurrenten, getrieben von Eifersucht und Imponiergehabe. Das findet im lauten Hirschebrüllen seinen Ausdruck. Nur liebestolle Hirsche lassen sich also von den Lauten locken. Mittlerweile hat Tasso Wolzenburg die Hirschrufe so sehr im Blut, dass er vom Klang her bereits junge, mittelalte und alte Hirsche unterscheiden kann. „Der junge Hirsch schreit mit Sehnsucht", erläutert er und presst aus dem grünen Rohr einen lang gezogenen, höheren Brüller heraus. „Mittelalte Hirschen brüllen mit einem Mix aus tiefer und hoher Stimme und alte Tiere haben tiefe, zornige Stimmen."

Der Reiz des Hirschrufens sei, dass der Hirsch darauf antworte, sagt Tasso Wolzenburg. Bis auf 50 oder 60 Meter sei ein Hirsch bereits in seine Nähe gekommen, „der Wind muss aber stimmen, sonst geht gar nichts". Tasso Wolzenburg kann allerdings nicht nur männliche Tiere imitieren, sondern auch weibliche – natürlich auch, um Hirsche zu locken. „Ich weiß, wann und wofür eine Hirschkuh welchen Laut von sich gibt."

Außerdem gehört zum Hirschrufen auch noch das Erzeugen von Krach, indem Tasso Wolzenburg zum Beispiel Äste zerknacken lässt. „Das macht das Naturgetreue aus", fügt er hinzu. „Je naturgetreuer ich das ausführe, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Hirsch kommt. Das ist der Trick bei der Sache." Das Hirschrufen könne auch für die Lock- und Rufjagd oder für die Reizjagd eingesetzt werden, „das wissen die meisten Jäger gar nicht", meint Tasso Wolzenburg. Dank seiner Vorträge auf den Messen in Dortmund und in Hannover wissen aber zumindest einige nun etwas mehr darüber. bw

Anfang Februar hielt Tasso Wolzenburg in Dortmund auf der Messe „Wild & Hund" an fünf Tagen Vorträge über das Hirschrufen, im Dezember in Hannover auf der „Pferd & Jagd" an drei Tagen.

Kitschfrei und „krass"

Drama statt Siegen spielt „Emmas Glück"

Siegen. Oha! Im Programmheft liegen Taschentücher. Aber gut: „Emmas Glück" ist nun mal keine Komödie. Wer das Buch von Claudia Schreiber gelesen hat, wer den Film kennt, weiß das. Nun hatte „Emmas Glück – Die Geschichte von Max und Emma" am Mittwoch als Bühnenfassung von Drama statt Siegen im vollen Kleinen Theater Lÿz Premiere.

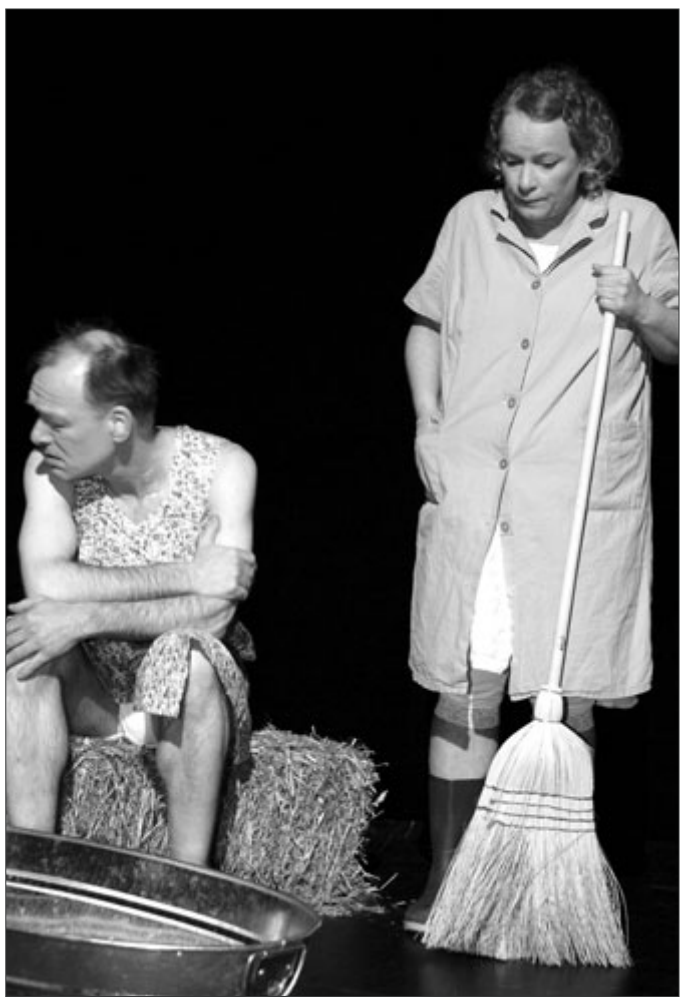
Da ist zunächst Emma, die allein auf ihrem hochverschuldeten Hof lebt und Schweine züchtet, Schweine, die ihre Freunde sind und die sie voller Liebe tötet („Ich danke dir, dass du bei mir warst"). Diese Emma ist keine sentimentale Frau, für sie gehört der Tod zum Leben. Und dann ist da Max, der kranke Autoverkäufer, der bald sterben wird, der eine Tüte Mafiageld klaut, weil er nach Acapulco will. Er landet aber dann mit einem Knall vor Emmas Stall. Die erkennt ihre Chance und greift beherzt zu: Kein berechnendes Luder, sondern eine Frau, die zu lange verzichten musste.

So kreuzen sich die Wege dieser beiden grundverschiedenen Menschen, die doch eines gemeinsam haben: In ihrem Leben fehlt die Liebe. Und nun, wo sie die Liebe finden, da fehlt ihnen die Zeit. Man könnte das heulende Elend kriegen, aber das heulende Elend wäre schließlich Emmas Sache auch nicht, oder? Es ist vor allem ihre Geschichte. Es ist ihre entsetzliche Kindheit, die in erzählten Rückblenden vor der eingefrorenen Szene, in der einzig die „kleine" Emma (Emma Lee Carstens) lebt, ihr manchmal unverständliches Handeln verstehen lässt. Ein notwendiger Kunstgriff, schön umgesetzt.

Und es gibt sie, diese Schmunzelmomente, die intimen Augenblicke: Emma, wie sie den ohnmächtigen Max in ihrem Bett unter die Lupe nimmt, Emma und ihr Moped, Emma mit der Flinte in der Hand ... Denn die Wirklichkeit macht vor dem kleinen-großen Glück, das endlich auf ihrem Hof einzieht, nicht Halt: Da ist Polizist Henner (Thomas Czymmek), der den Vollstreckungsbescheid bringt und der Emma liebt, da ist Max' Freund Hans (Ulf Mandt), Besitzer des gestohlenen Geldes, der das Potenzial in Emmas „Methode" erkennt und vermarkten will.

Vier Jahre lang musste Levke Carstens, die zusammen mit Krischan Schulte für die Dramaturgie verantwortlich zeichnet, darauf warten, „Emmas Glück" auf die Bühne bringen zu dürfen. Es war auch deshalb eine große Freude, den beiden, die auch die Hauptrollen übernommen hatten, beim Spielen zuzusehen: Levke Carstens, die „ihre" Emma augenscheinlich sehr, sehr gern hat und ihr innere Ruhe, viel Würde und Glaubwürdigkeit gibt, die einfach berührt, und Krischan Schulte als todkranker Stadtmensch, der den Mut aufbringt, sich auf diese Frau und ihre ganz eigene Welt einzulassen, der ihr sein Vertrauen entgegenbringt, bis in den Tod. Deshalb auch die Taschentücher.

Kein Kitsch, das Ende „krass". Der Tod wird aus seinem gesellschaftlich verordneten Exil zurück ins Licht gezogen. Ein tolles Ensemble (auch hinter den Kulissen!) inklusive allerlei gackernder und grunzender „Tiere" spielt vor detailreich bestücktem Bühnenbild in einer schnörkellosen Inszenierung (Regie: Lars Dettmer). Es kann nicht ganz leicht gewesen sein, die Geschichte in Szenen zu zerteilen, ohne Gefahr zu laufen, unterwegs deren Seele zu verlieren. Es ist geglückt. nik



Levke Carstens und Krischan Schulte in „Emmas Glück – Die Geschichte von Max und Emma". Foto: nik

Die weiteren Aufführungen von „Emmas Glück"

Premiere verpasst, aber Appetit bekommen? Kein Problem: Drama statt Siegen wird „Emmas Glück – Die Geschichte von Max und Emma" an folgenden weiteren Terminen nochmals aufführen: Mittwoch, 24. Februar, Donnerstag, 25. Februar und Freitag, 26. Februar, jeweils um 20 Uhr, im Siegener Medien- und Kulturhaus Lÿz.

Das aktuelle Fernsehprogramm für **Sonntag**

ard

5.30 Tagesschau
5.35 Olympia live
6.25 Tracey McBean
7.05 Ernie und Bert
7.15 Sesamstraße
7.40 Meister Eder und sein Pumuckl
8.30 Die Sendung mit der Maus
9.00 Tagesschau
9.05 Olympia extra
Höhepunkte
12.00 Tagesschau
12.03 Presseclub
12.45 Tagesschau
13.15 ARD-exclusiv: Schwarzer Markt für heiße Ware
13.45 Bilderbuch: Helfensteiner Land
14.30 Superstau
15.45 Die Wüstenelefanten von Namibia
16.30 ARD-Ratgeber: Heim + Garten
17.00 Tagesschau
17.03 W wie Wissen
17.30 In der Höller von Haiti
18.00 Sportschau
18.30 Bericht aus Berlin
18.49 Ein Platz an der Sonne
18.50 Lindenstraße
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.15 Karneval in Köln
Motto: „In Kölle jebützt"
23.15 Tagesthemen / Wetter
23.35 ttt – titel thesen temperamente
0.05 Tage und Wolken
Ital.-schweiz. Ehedrama

zdf

7.45 H2O – Plötzlich Meerjungfrau
8.35 Löwenzahn
9.00 heute
9.02 sonntags – TV fürs Leben
9.30 Kath. Gottesdienst
10.15 Typisch Kölsch
13.00 heute
13.02 blickpunkt
13.30 ZDF.umwelt
13.55 Die verrückte Kanone
15.25 heute
15.30 Ein Trauzeuge zum Verlieben
17.00 heute
17.10 ZDF SPORTreportage
18.00 ZDF Olympia live
18.30 heute / Wetter
18.40 ZDF Olympia live
19.00 Ski alpin: Super-Kombinationsabfahrt Frauen; Nord. Kombination: Springen; 20.15 Biathlon: 10 km Sprint Männer; 22.00 Ski alpin: Super-Kombinationsslalom Frauen; Rodeln: Einsitzer Männer, 3. Lauf; 22.45 Nord. Kombination: 10 km Langlauf; Eisschnelllauf: 3000 m Frauen; 0.00 Rodeln: Einsitzer Männer, 4. Lauf; 2.00 Eiskunstlauf: Kurzprogramm Paare; Eishockey, Vorrunde Frauen: Finnland - Russland; 2.30 Freestyle Ski: Buckelpiste Männer; 4.00 Eiskunstlauf: Kurzprogramm Paare; anschl. Siegerehrungen
5.30 Morgenmagazin

sat.1

6.55 Kommissar Rex
8.00 Weck up
9.00 Genial daneben – Die Comedy-Arena
10.00 Clever – Die Show, die Wissen schafft
11.00 Schillerstraße
12.00 Ladykracher
12.30 Pastewka
13.00 Mensch Markus
13.30 Mensch Markus
14.00 Zack! Comedy nach Maß
14.30 Zack! Comedy nach Maß
15.00 Sechserpack
15.30 Sechserpack
16.00 Die dreisten Drei - Die Comedy-WG
16.30 Die dreisten Drei - Die Comedy-WG
17.00 In Sachen Liebe
US-Filmkomödie, 1997
19.00 Maddin in Love
Comedy-Serie
19.30 Maddin in Love
20.00 Sat.1 Nachrichten
20.15 Navy CIS
Schatten der Vergangenheit
21.15 Criminal Minds
Am Ende des Tages
22.15 STARS & stories
Magazin mit Verena Wriedt
22.45 Planetopia
Wissenschaftsmagazin
23.30 24 Stunden
0.25 News & Stories
1.15 Quiz Night
2.55 Navy CIS

rtl

6.30 Die Camper
7.00 Alles Atze
7.30 Nikola
8.00 Ritas Welt
8.30 Herbie dreht durch
US-Fantasykomödie, 1980
10.20 Cindy aus Marzahn & Die jungen Wilden
Comedy-Show
11.20 Deutschland sucht den Superstar – Das Magazin
12.20 Deutschland sucht den Superstar
Casting-Show
15.40 Rach, der Restauranttester
Doku-Soap
16.45 Bauer sucht Frau
Doku-Soap
17.45 Exclusiv – Weekend
18.45 RTL aktuell Weekend
Nachrichten und Sport
19.03 RTL aktuell Weekend – Das Wetter
19.05 Die Farm
Doku-Soap
20.15 Die Liga der außergewöhnlichen Gentlemen
US-Fantasyabenteuer, 2003
22.25 Spiegel TV – Magazin
23.10 Die Modeschöpfer: Leute machen Kleider
23.40 Faszination Leben
Chaos im Dreierpack
23.55 Die Liga der außergewöhnlichen Gentlemen
US-Fantasyabenteuer, 2003
1.45 Exclusiv – Weekend

wdr

15.50 Jet zo laache – Solo Extra
16.20 Familie Heinz Becker
16.50 Ein Herz und eine Seele
17.40 Die Anrheiner
Kölle Alaaf
18.10 Der fromme Jeck!
19.10 Aktuelle Stunde
19.30 Westpol
20.00 Tagesschau
20.15 Tatort – Dt. Krimi, 2004
Mörderspiele
21.45 Bundesliga am Sonntag
22.15 Zimmer frei!
23.15 Kölsch Hännesche Thiater
1.05 Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs
1.35 Rockpalast

hr

13.45 Der große Frankfurter Fastnachtszug
17.30 Hessische Fastnachts-Highlights
19.00 Familie Heinz Becker
Der Hausball
19.30 Hessenschau
19.58 Wetter
20.00 Tagesschau
20.15 Mitgemacht und mitgelacht – Frankfurt feiert Fassenacht
23.30 heimspiel! Bundesliga
23.45 Grand Prix der strammen Waden
1.30 Mitgemacht und mitgelacht – Frankfurt feiert Fassenacht

rtl 2

14.00 X-Factor: Das Unfassbare
Mysteryserie
16.00 Grip – Das Motormagazin
Chiptuning
17.00 Schau dich schlau!
18.00 Welt der Wunder
19.00 Big Brother
20.00 News
20.15 Police Academy 2 – Jetzt geht's erst richtig los
US-Actionkomödie, 1985
22.00 Law & Order: New York
22.55 Autopsie – Mysteriöse Todesfälle
23.55 Das Nachrichtenjournal
0.45 Law & Order: New York

pro 7

12.45 Sind wir schon da?
US-Komödie, 2004
14.35 Biker Boyz
US-Actionfilm, 2003
16.40 Legend of the Seeker – Das Schwert der Wahrheit
17.30 Family Guy
18.00 Newstime
18.10 Die Simpsons
18.40 Die Simpsons
19.10 Galileo
20.15 Hitch – Der Date Doktor
US-Liebeskomödie, 2004
22.35 Bad Boys – Harte Jungs
US-Actionkomödie, 1995
1.05 Til Death
US-Actionfilm, 2007

swr

16.00 Unsere größten Fastnachtshits
17.15 Berggorillas – Ugandas sanfte Riesen
18.00 Aktuell
18.05 Hierzuland
18.15 Ich trage einen großen Namen
18.45 Flüsse der Genüsse
Donau kulinarisch
19.15 Die Fallers
19.45 Aktuell / Wetter
20.00 Tagesschau
20.15 Badisch-Pfälzische Fasnacht aus Frankenthal
23.35 Flutlicht
0.35 Kleine tapfere Jo
US-Literaturverfilmung

arte

16.10 Verschollene Filmschätze
16.45 Für einen Moment
17.00 Vaclav Havel
Liebe zur Freiheit
17.45 Yourope
18.15 Metropolis
19.00 ARTE Journal
19.30 Hommage an Yehudi Menuhin
20.17 Nobody's Fool – Ein Charmanter Dickkopf
US-Tragikomödie, 1994
22.00 Spur der Bären
Dt. Dokumentarfilm
23.40 Der Glamour des Abstellraums
0.05 Vom langsamen Leben in Wales

vox

10.10 BBC Exclusiv
11.05 Spiegel TV Special
13.10 Goodbye Deutschland! Die Auswanderer
15.15 auf und davon – Mein Auslandstagebuch
16.30 Schneller als die Polizei erlaubt
17.00 auto mobil
18.15 Dante's Peak
US-Katastrophenfilm, 1996
20.15 Das perfekte Promi Dinner – Valentinstag-Special
22.45 Prominent!
23.20 Süddeutsche Zeitung TV
0.15 NZZ Format
1.05 Thank You for Smoking

kabel eins

12.50 Amy und die Wildgänse
US-Tierfilm, 1996
14.50 Sieben Jahre in Tibet
US-Abenteuerfilm, 1997
17.15 kabel eins news
17.25 Robin Hood – König der Diebe
US-Abenteuerfilm, 1991
20.15 Mein Revier – Ordnungshüter räumen auf
Reihe
22.15 Abenteuer Leben
Wissensmagazin
0.10 K1 – Magazin
u. a. Teuer contra Billig: Mikrowellen im Test
1.10 nightquiz